

Vernehmlassungsverfahren

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement

Änderung des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes betreffend Gewaltverbrechen

Vernehmlassungsfrist: 31. Januar 1979

18. September 1978

Bundeskanzlei

Ermächtigung zum Betrieb einer Versicherung

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat mit Verfügung vom 5. September 1978 «The Home Insurance Company», in Manchester, (New Hampshire/USA), zum Betrieb der Unfallversicherung ermächtigt.

13. September 1978

Eidgenössisches Versicherungsamt

Generalbevollmächtigter

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat am 5. September 1978 der Ernennung des Herrn Rolf J. Lüthy, Kreuzstrasse 26, 8008 Zürich zum Generalbevollmächtigten für die Schweiz der «The Home Insurance Company», in Manchester (New Hampshire/USA) seine Zustimmung erteilt (Art. 47 der Verordnung vom 11. September 1931 über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen).

13. September 1978

Eidgenössisches Versicherungsamt

Notifikation

(Art. 92 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsstrafrecht und Art. 102 des Zollgesetzes)

Dem (den) unbekannten Eigentümer(n) der folgenden drei unverzollten Partien Zigaretten, Marke Winston, amerikanischer Herkunft:

- 339 Kartons, befördert mit Lastwagen Mercedes, Kontrollschilder HH – HY 231 (D),
- 405 Kartons, befördert mit Lastwagen Mercedes, Kontrollschilder WD – EV 69 (D), und
- 527 Kartons, befördert mit Lastwagen Volvo, Kontrollschilder BE 139 412 (CH),

die am 23. Dezember 1977 in Rennaz VD (erste und zweite Partie) und am 5. Januar 1978 in Chavornay VD (dritte Partie) beschlagnahmt wurden, wird hiermit mitgeteilt:

Gemäss Artikel 120 des Zollgesetzes sind die Zigaretten als Zollpfänder beschlagnahmt worden. Gegen diese Beschlagnahme kann der Eigentümer innert dreissig Tagen seit Veröffentlichung der vorliegenden Mitteilung bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion, 3003 Bern, Beschwerde führen.

Wird binnen dieser Frist weder die Beschlagnahme angefochten, noch meldet sich der Berechtigte bei der Zollkreisdirektion Lausanne, Avenue Tissot 8, 1001 Lausanne, wird die beschlagnahmte Ware verwertet und der Erlös gemäss Artikel 120 des Zollgesetzes verwendet. Ein allfälliger Überschuss (Erlös, abzüglich Einfuhrabgaben und Kosten) wird während fünf Jahren bei der Zollkreisdirektion Lausanne zur Verfügung des Berechtigten gehalten.

26. September 1978

Eidgenössische Oberzolldirektion

**Änderungen
im Bestande der Agenten und Unteragenten von Auswanderungs- und
Passage-Agenturen während des 2. und 3. Quartals 1978**

1 Abmeldungen von Unteragenten

Durch die Auswanderungsagentur *Danzas AG, Basel*:

Herrn Rolf Kempster, St. Gallen

Durch die Auswanderungsagentur *Genossenschaft Hotelplan, Zürich*:

Herrn René Schibli, Winterthur

Herrn Willi Halter, St. Gallen

Herrn Arnold Thüring, Basel

2 Genehmigte Anstellungen von Unteragenten

Für die Auswanderungsagentur *American Express International Inc., Zürich*:

Herrn Rolf Kempster, St. Gallen

Für die Auswanderungsagentur *Genossenschaft Hotelplan, Zürich*:

Herrn Fritz Gygax, Winterthur

12. September 1978

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit:
Abteilung Arbeitskraft und Auswanderung

Bekanntmachungen der Departemente und Abteilungen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1978
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	39
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.09.1978
Date	
Data	
Seite	725-727
Page	
Pagina	
Ref. No	10 047 479

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.